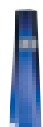


>



KLEIN, SCHNELL UND AUSSER KONTROLLE

Der eine das genialische Ausnahmetalent mit mediengerechtem Charme, der andere ein stiller, hochkonzentrierter Kämpfer. Timo Boll und Lars Hiel-scher (Foto): zwei völlig unterschiedliche junge Tischtennis-Profis. Jörg Adolph (34) dokumentierte ihren Weg in die Spitzen-Riege des Tischtennis-Sports. Das Ergebnis: *Klein, schnell und außer Kontrolle*, Jörg Adolphs Abschlußarbeit an der Münchener Hochschule für Fernsehen und Film – eine Dokumentation allererster Güte. Packend, dramatisch, unterhaltsam: 90 Minuten Pennebaker-Niveau!

Autor: Jörg Adolph
Produktion: HFF München
Produktionsleitung:
Christer von Lindequist
Redaktion: Inge Classen
(3sat/ZDF), Joachim Faulstich,
Dr. Georg-Michael Hafner (HR)
Sender: 3sat / Hessischer
Rundfunk

MÜNCHEN – GEHEIMNISSE EINER STADT

„München, Bayern, Deutschland, Zuhause – wo ist das, und wie hängt das alles zusammen?“ Mit dieser Frage, unterlegt einer Collage irritierender und bewegender Szenen, ist das Programm der essayistischen Dokumentation *München – Geheimnisse einer Stadt* bezeichnet. Die Autoren, Regisseur Dominik Graf (*Der Skorpion*) und Filmkritiker Michael Althen (FRANKFURTER ALLGEMEINE) erzählen darin Geschichten um Münchener Künstler, von Kindheits- und Jugenderlebnissen, Identitätskrisen. Zwei außergewöhnliche Bilder-Stunden, die humorvoll mit dem tastenden Gang eines Blinden beginnen.

Autoren: Dominik Graf,
Michael Althen
Produktion: rome Film
Produzent: Roland Mesmer
Redaktion: Simone Stewens,
Hubert von Spreiti
Sender: Bayerischer Rundfunk

UNSCHULDIG – SCHULDIG?

Das tote Ehepaar lag nackt am Pool seiner Villa. Ermordet mit sieben Schüssen. Verurteilt wurde für die Tat ein hochbegabter Betriebswirtschafts-Student (Foto) – Peter Pompetzki, das einzige Kind der vermögenden Opfer. Zwei Tage nach dem Urteil im Mai 1993 erhängte sich der Student. Er leugnete die Morde bis zuletzt und hinterließ das Millionenerbe einem Tierheim, das dafür seinen Hund aufnehmen mußte, einziger „Zeuge“ der Morde ... Autor Klaus Stern zeichnete für *Unschuldig – Schuldig? – Die Geschichte des Peter Pompetzki* die gespenstische Story bewegend nach, ohne in der Täterfrage Stellung zu beziehen.

Autor: Klaus Stern
Produktion: Stern Film
Produktion: Gerhard Hehrlein (HR)
Redaktion: Esther Schapira (HR)
Sender: ARD/Hessischer
Rundfunk

Beste Dokumentation